

2024

# DIAKONENHAUS GREIFENSEE

Breitstrasse 5, 8606 Greifensee  
Telefon 044 905 52 52  
E-Mail [info@diakonenhaus.ch](mailto:info@diakonenhaus.ch)  
[www.diakonenhaus.ch](http://www.diakonenhaus.ch)

JAHRESBERICHT





## Das Ende einer Ära



Das Diakonenhaus entstand aus einer Lebens- und Lerngemeinschaft von Diakonen und von ihnen betreuten Menschen mit Beeinträchtigung, die im Jahr 1923 gegründet wurde, also vor über hundert Jahren.

Bis 2010 wurden im Diakonenhaus Greifensee Diakone ausgebildet, zuerst lange Zeit nur Männer, später auch Frauen. Dann musste die Schule ihre Aktivitäten aufgeben. Geblieben ist das Diakonenhaus Greifensee, wie Sie es heute kennen, als staatlich anerkannte Institution zur Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigung. Die Stiftung konnte aber weiter auf die Unterstützung durch ihren Trägerverein «Diakonie Greifensee» zählen. So wurde zum Beispiel das strategische Leitungsgremium, der Stiftungsrat, durch den Trägerverein eingesetzt und gewählt.

Nun, im Berichtsjahr 2024 hat der Verein Diakonie Greifensee beschlossen, sich aufzulösen. Für viele seiner Mitglieder war dies ein wehmütiger Moment, denn gross war ihre Verbundenheit zur ehemaligen Ausbildungsstätte. Von dieser Identifikation mit dem Diakonenhaus haben unsere Mitarbeitenden und Stiftungsräte immer wieder profitiert, zuletzt dadurch, dass uns die Diakonenschaft ein vor langer Zeit gewährtes Darlehen geschenkt und den Restbestand ihrer finanziellen Vereinsmittel vermacht hat. Wir sind den Diakoninnen und Diakonen zu grossem

Dank verpflichtet und freuen uns auch in Zukunft auf jeden Kontakt mit Ihnen.

Die Loslösung von der bisherigen Trägerschaft hatte zur Folge, dass sich die Stiftung neue Statuten geben musste. Diese wurden im Berichtsjahr von der Eidg. Stiftungsaufsicht genehmigt. Der Stiftungsrat konstituiert sich in der Zukunft selbst und besteht aus 5–7 Mitgliedern. Der Name der Stiftung wurde leicht angepasst, das «evangelisch» aus dem Namen entfernt. Auch ich als reformierter Pfarrer teile die Meinung, dass eine konfessionelle Einschränkung unserer Institution heute und in der Zukunft keinen Sinn mehr macht. Mitarbeitende, Bewohnerinnen und Bewohner anderer Konfessionen und Religionsgemeinschaften sollen sich bei uns genauso zuhause fühlen.

Spezielle Freude bereitet mir, dass wir mit Jacqueline Morgenstern unseren Stiftungsrat komplettieren konnten. Sie, wohnhaft in Greifensee, bringt neben der Verbindung zu unserem Wirkungsort auch ein gerütteltes Mass an wertvollem Fachwissen und Erfahrung aus dem Gesundheitswesen mit. Herzlich willkommen in unserer Mitte, liebe Jacqueline.

Unter der engagierten Leitung von Franziska Romanin wurde der Professionalisierungsprozess im Berichtsjahr in unserer Institution erfolgreich weitergeführt. Altlasten wurden abgebaut, die Geschäftsleitung auf drei Personen erweitert und mit agogischem Knowhow bereichert. Lesen Sie mehr dazu im Bericht unserer operativen Kräfte.



Im Namen des Stiftungsrates danke ich unseren Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz und den Bewohnerinnen und Bewohnern, ihren Angehörigen und Betreuenden für die Geduld und Nachsicht in dieser Transitionsphase.

Markus J. Haltiner  
Präsident des Stiftungsrats

## Das Diakonenhaus in Zahlen



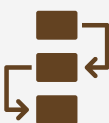
25 Vollzeitstellen  
für Fachpersonen



31 Wohnplätze



9 Arbeits- und Be-  
schäftigungsbereiche



27 Tagesstruktur-  
plätze



7 Werkstattplätze  
(Arbeitsplätze)



47 Bewohner/innen  
und Mitarbeiter/innen



## Mitten im Leben



v.l.n.r. Andreas Thanner, Franziska Romanin, Julia Backe

Wir freuen uns, mit diesem Jahresbericht einen Einblick in unseren lebendigen und vielfältigen Alltag zu geben, den das Fachpersonal, die Bewohnenden und Mitarbeitenden miteinander gestalten.

Das Jahr 2024 stand im Diakonenhaus im Zeichen des Wandels und der Zusammenarbeitskultur:

### **Anspruchsvolle Zeiten – und alle ziehen an einem Strang**

Wir erlebten das Ende einer Ära, von der bereits unser Stiftungsratspräsident berichtete. Wir durchliefen anspruchsvolle Zeiten hinsichtlich der neuen Finanzierungsmodelle im Rahmen von SEBE und SLBG und hinsichtlich des Investitionsbedarfs in unsere Infrastruktur. Klare Entscheidungen und betriebswirtschaftliche Kurskorrekturen waren ebenso gefragt wie Kreativität und Engagement. Wir stellten uns diesen Herausforderungen und zogen auf allen Ebenen alle gemeinsam an einem Strang, um das Diakonenhaus auf Kurs zu halten.

So war es folgerichtig, dass das Fokusthema 2024 unsere DA Zusammenarbeitskultur wurde. In verschiedenen Veranstaltungen und Workshops arbeiteten die Fachteams bereichsübergreifend motiviert zusammen, um die Zusammenarbeitskultur im ganzen Haus neu zu gestalten. Kurze Wege, mehr Vernetzung, Raum zum Gestalten und Platz für Humor waren einige der spannenden Ziele, die im Laufe des Jahres erreicht werden konnten. Dies schuf eine konstruktive gemeinsame Atmosphäre in anspruchsvollen Zeiten. Der Hauptfokus der Fachteams lag 2024 stets bei der Begleitung der Bewohnenden und Mitarbeitenden – und immer mehr bewusst auch bei Selbstbestimmung und Teilhabe. Darum stehen sie alle in diesem Bericht im Mittelpunkt und berichten aus ihrem Alltag:

### **Kaffee, Kuchen, Kommunikation – ein Kollektivtermin im Wohnen**

Neben unendlich vielen kleinen, persönlichen Gesprächen gibt es einmal in der Woche einen wichtigen Termin für alle: Hier treffen sich die Bewohnenden mit dem Team für gemeinsamen Austausch von Informationen. Dieser moderierte so-

**«Ich nehme gerne teil,  
weil ich Informationen erhalte  
und der Austausch Spass  
macht.»**

Manuel Ortiz, Bewohner des Diakonenhauses



ziale Raum fördert die Lebensqualität der Bewohnenden, indem er Teilhabe, Selbstbestimmung und Gemeinschaft stärkt. Die Möglichkeit, sich aktiv in Gespräche einzubringen, aktuelle Themen zu diskutieren und wichtige Alltagsinformationen zu erhalten, ermöglicht den Teilnehmenden Wertschätzung und Mitbestimmung, was ihre Zugehörigkeit und Autonomie fördert – zentrale Elemente der Lebensqualität. So werden beispielsweise Fragen wie «Was gefällt euch am Frühling?» oder auch Themen wie die Feuerwehrübung oder die Zeitumstellung zur Diskussion gestellt. Der Termin schafft so auch Orientierung und Sicherheit. Das anschließende gemütliche Beisammensein bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, der von den Bewohnenden im Rahmen der Tagesgestaltung zubereitet wird, schafft eine entspannte Atmosphäre, die soziale Bindungen vertieft, das Wohlbefinden steigert – und manchen hilft, Gruppensituationen erstmals als etwas Schönes zu erleben.

### **Der Gartenunterhalt – Technik trifft Kreativität**

Die Mitarbeitenden im Gartenunterhalt freuten sich 2024 über die Anschaffung

**«Ich konnte von Beginn bis zur Fertigstellung des Sitzplatzes mitarbeiten. Dabei hatte ich viel Spass und lernte viel. Es ist schön zu sehen, wie andere Personen den Platz nutzen und Freude daran haben.»**

Thomas Kaspar, Mitarbeiter im Gartenunterhalt

eines Kubota Aufsitzmähers. Dieser hilft dem Team, die Effizienz bei der Kundenschaft zu steigern und fördert Teilhabe und Mitsprache, denn einige Mitarbeitende fahren den Aufsitzmäher selbständig. Das macht ihnen viel Freude – und befähigt sie zu echter Teilhabe an der Teamleistung. Kreativ wurde es im Gartenunterhalt unter anderem beim Skulpturen binden aus Gras. Das Ergebnis ist auf unserer Homepage zu bewundern.

Extern war das Team im letzten Jahr beispielsweise engagiert bei der Pflege des Schlossgartens von Greifensee und intern bei der Gestaltung eines neuen Sitzplatzes für Sonnenanbetende

### **Von Menschen und Ziegen – das war 2024 im HofAtelier**

In der Tierhaltung gibt es seit letztem Sommer einen Ziegenspaziergang, der für Menschen und Tiere mittlerweile

**«Es hat mir grosse Freude bereitet, meinen Kolleginnen und Kollegen vom Diakonenhaus den elterlichen Betrieb mit der Hühnerhaltung und der Mosterei vorzustellen.»**

Andreas Meier, Mitarbeiter im HofAtelier

eine liebgewonnene Attraktion geworden ist – auch für die Anwohnenden, die ihnen auf dem Weg durch die Natur begegnen. Im Webatelier helfen die Mitarbeitenden nun dabei, Webstühle von A-Z einzurichten. Und das ist richtig anspruchsvoll und



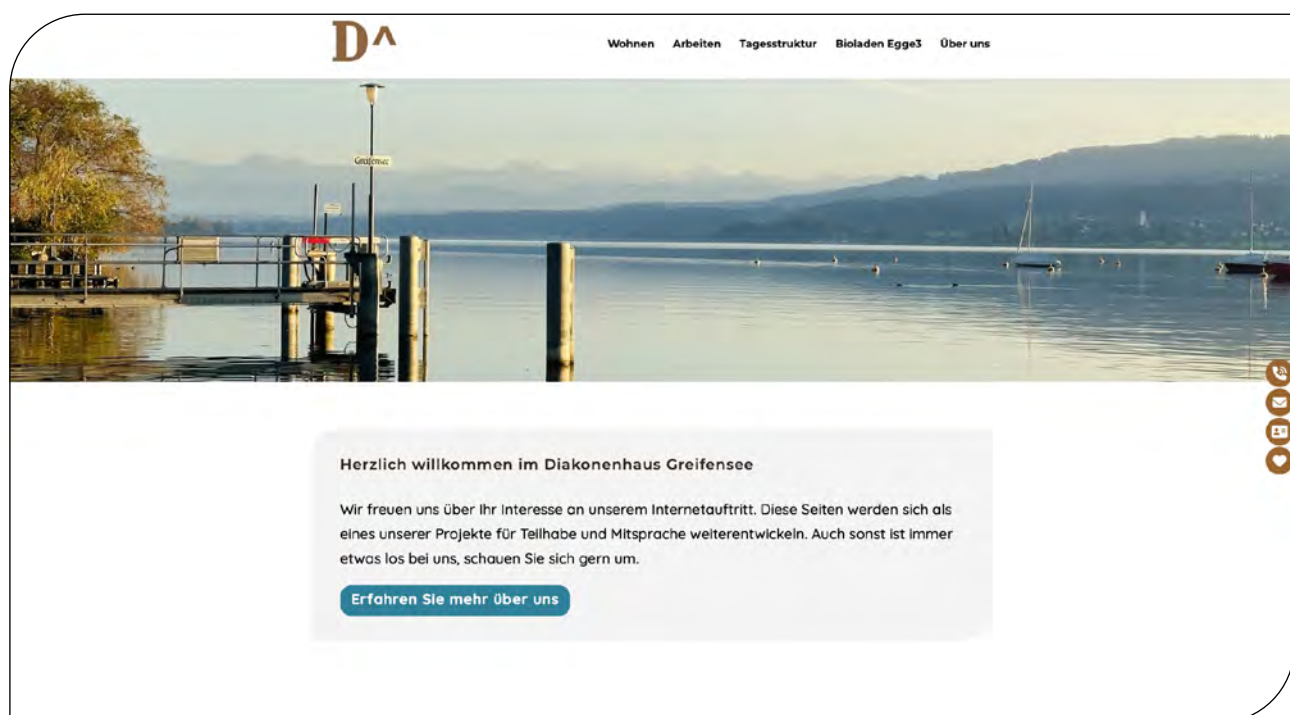
macht stolz, wenn es geschafft ist. Die Teams der Gärtnerei und des Ladens gestalten ihren Arbeitsalltag ebenfalls mit Freude und Engagement. Im agogischen Alltag haben die Teams des Hofateliers 2024 gemeinsame Teambesprechungen eingeführt. Diese Termine stärken die Teilhabe und Mitsprache spürbar.

Der Teamausflug zum Bio-Eschenhof mit Führung durch die Hühnerhaltung, den Engros-Eiervertrieb und die Mosterei mit anschliessendem Tortenzvieri war 2024 das abrundende Highlight für das HofAtelier.

### **Hinter den Kulissen – Das Wohl der Klientinnen und Klienten im Fokus der Supportprozesse**

Wir haben 2024 zwei Fachstellen aufgebaut und konnten diese im Herbst erfolg-

reich besetzen: Zum einen haben wir nun eine Fachexpertin für die Prozesse von Gesundheit und KIS (Klienteninformationssystem) und zum anderen einen Fachexperten für Intake und Agogik. Das Intake ist für Interessierte die erste Kontaktstelle mit dem Diakonenhaus. Hier wird betreffend Wohn- und Arbeitsplätzen Auskunft gegeben, betreffend Eintritt beraten, die Aufnahme wird organisiert und begleitet und im weiteren Verlauf findet hier die Administration aller Bewohnenden und Mitarbeitenden statt. Beide Fachstellen gestalten, optimieren, dokumentieren und professionalisieren alles rund um ihre Themen. Das hilft im agogischen Alltag und entlastet unsere motivierten Teamleitungen. Und so sind beide Stellen sehr schnell eine wichtige Unterstützung für die Teams geworden, die sich nun noch mehr auf die Begleitung fokussieren können. Unser wichtiges



Unsere Website hat ein neues Kleid erhalten. Schauen Sie doch mal rein: [www.diakonenhaus.ch](http://www.diakonenhaus.ch)



Netzwerk aus Spitex, Zuweisenden, Therapeutinnen, Ärzten und vielen Dienstleistern schätzt die Zusammenarbeit mit den Fachstellen ebenfalls.

### **Von Grund auf neu – Unsere Homepage**

Es freut uns, dass viele Menschen sich für das Diakonenhaus interessieren. Sie haben dabei ganz verschiedene Anliegen und Bedürfnisse. Aus diesem Grund haben wir 2024 eine neue Webseite aufgebaut und veröffentlicht. Hier gibt es sowohl Informationen für Menschen, die bei uns Wohnen oder Arbeiten wollen, als auch für ihre Angehörigen, rechtliche Vertretungen und für Fachpersonen, die gerne bei uns arbeiten möchten. Die Homepage wird nun von einer Arbeitsgruppe zusammen mit dem Fachteam und unseren Bewohnenden und Mitarbeitenden weiterentwickelt. Ein Besuch lohnt sich: [www.diakonenhaus.ch](http://www.diakonenhaus.ch)

### **Noch mehr Neues ist in Planung, wollen Sie Teil davon sein?**

Wenn Sie selber nun auch zum Wohl der Menschen im Diakonenhaus beitragen möchten, können Sie das, und zwar ganz

konkret: Unsere Bewohnenden wünschen sich neue Möbel für den Garten und den Eingangsbereich. Hier sitzen sie gern, plaudern, erholen sich und geniessen das Leben an der Breitistrasse. Und mit neuen Möbeln geniesst es sich viel besser. Unsere Bewohnenden freuen sich auf Ihre Unterstützung:

### **Zweckgebundene Spende für Möblierung des Aussenbereichs.**

Wenn das Spendenziel erreicht ist, werden zusätzlich eingehende Spenden in den generellen Spendeneingang weitergeleitet und beispielsweise für Ausflüge verwendet.

Wir sind gespannt auf die Entwicklungen im Diakonenhaus im Jahr 2025 und freuen uns, diese zusammen mit den Fachpersonen, dem Führungsteam und den Bewohnenden und Mitarbeitenden weiter lebendig und vielfältig zu gestalten.

Die Geschäftsleitung

Franziska Romanin  
Geschäftsleiterin

Julia Backe  
Leitung Agogik & Gesundheit

Andreas Thanner  
Leitung Zentrale Dienste



Beispielbild: Stuhl Säntis by Schaffner

## Zweckgebundene Spenden:

### Empfangsschein

**Konto / Zahlbar an**  
 CH55 0070 0113 0001 7373 1  
 Stiftung Diakonenhaus Greifensee  
 Breitistr. 5  
 8606 Greifensee

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

**Währung Betrag** ┌

CHF ┌

Annahmestelle

### Zahlteil



**Währung Betrag**

CHF ┌

**Konto / Zahlbar an**  
 CH55 0070 0113 0001 7373 1  
 Stiftung Diakonenhaus Greifensee  
 Breitistr. 5  
 8606 Greifensee

**Zusätzliche Informationen**  
 Spende Aussenmöbel 2025

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

## Freie Spenden:

### Empfangsschein

**Konto / Zahlbar an**  
 CH23 0900 0000 8001 8697 3  
 Evangelisch-reformiertes Diakonenhaus  
 Greifensee  
 Breitistrasse 5  
 8606 Greifensee

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

**Währung Betrag** ┌

CHF ┌

Annahmestelle

### Zahlteil



**Währung Betrag**

CHF ┌

**Konto / Zahlbar an**  
 CH23 0900 0000 8001 8697 3  
 Evangelisch-reformiertes Diakonenhaus Greifensee  
 Breitistrasse 5  
 8606 Greifensee

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

# Bilanz per 31. Dezember

<b>AKTIVEN</b> (in CHF)	2024	2023
Flüssige Mittel	822'667	1'158'939
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	198'698	197'440
Sonstige kurzfristige Forderungen	111	18'950
Vorräte und Halbfabrikate	40'475	40'475
Aktive Rechnungsabgrenzungen	198'426	220'321
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'260'377</b>	<b>1'636'126</b>
Finanzanlagen	253'310	252'802
Grundstücke	365'433	365'433
Gebäude	431'411	427'892
Anlagen in Bau	196'079	196'079
Betriebseinrichtungen	48'042	19'306
Fahrzeuge	19'442	3
Informatik	74'433	p.m.
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1'388'152</b>	<b>1'261'516</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>2'648'529</b>	<b>2'897'642</b>
<b>PASSIVEN</b> (in CHF)		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	80'400	96'796
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	21'242	29'725
Passive Rechnungsabgrenzungen	66'934	69'976
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>168'576</b>	<b>196'497</b>
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Hypotheken	400'000	300'000
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>400'000</b>	<b>300'00</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Darlehen	–	180'000
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Hypotheken	1'100'000	1'200'000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'100'000</b>	<b>1'380'000</b>
<b>Fondskapital (zweckgebunden)</b>	<b>461'368</b>	<b>685'056</b>
Stiftungskapital	200'000	200'000
Erarbeitetes freies Kapital	136'089	144'592
Jahresergebnis	182'496	–8'503
<b>Organisationskapital</b>	<b>518'585</b>	<b>336'089</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>2'648'529</b>	<b>2'897'642</b>

# Betriebsrechnung 1. Januar–31. Dezember

<b>Ertrag</b> (in CHF)	2024	2023
Erhaltene Zuwendungen	234'598	43'322
Beiträge öffentliche Hand	3'440'816	3'472'414
Ertrag aus Dienstleistungen, Handel und Produktion	213'842	272'268
Leistungen an Personal und Dritte	31'363	71'326
Sonstige betriebliche Erträge	–	4'128
<b>Betriebsertrag</b>	<b>3'920'618</b>	<b>3'863'458</b>
<b>Aufwand für die Leistungserbringung</b>		
Materialaufwand geschützte Arbeitsplätze	–119'780	–175'555
Personalaufwand	–3'020'041	–2'996'993
Sachaufwand	–728'075	–649'521
Abschreibungen	–75'526	–72'882
<b>Total Aufwand für die Leistungserbringung</b>	<b>–3'943'423</b>	<b>–3'894'951</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>–22'805</b>	<b>–31'493</b>
Finanzaufwand	–32'094	–30'942
Finanzertrag	508	511
Betriebsfremder Ertrag	10'739	10'739
Betriebsfremder Aufwand	–	–
Periodenfremder oder ausserordentlicher Ertrag	2'461	26'310
Periodenfremder oder ausserordentlicher Aufwand	–	–
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>–41'192</b>	<b>–24'876</b>
Zuweisung zweckgebundene Fonds	–54'598	–43'322
Entnahme zweckgebundene Fonds	5'000	–
Zuweisung Schwankungsfonds	–	–
Entnahme Schwankungsfonds	273'286	59'695
<b>Fondsergebnis (intern)</b>	<b>223'688</b>	<b>16'373</b>
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>182'496</b>	<b>–8'503</b>



Freiestrasse 11 | Postfach 240 | 8501 Frauenfeld  
Tel. 052 725 09 30 | info@redi-treuhand.ch | www.redi-treuhand.ch

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an den Stiftungsrat der

### Stiftung Diakonenhaus Greifensee

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Kapitalveränderung, Geldflussrechnung und Anhang) der Stiftung Diakonenhaus Greifensee für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Frauenfeld, 13. März 2025

Redi AG Treuhand

Seraina Giger  
Zugelassene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

Angela Frei  
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage: Jahresrechnung